



EINLADUNG ZUR PRÄSENTATION DER RAUMINSTALLATION MIT KURZFILM

HOT LEASH
von Lisa Kortschak

Freitag, 17. November 2017, 19 Uhr
Im Rahmen der Vienna Art Week

In Walt Disneys Zeichentrickfilm *Lady and the Tramp* (USA 1955, deutscher Titel *Susi und Strolch*), einer „animated musical comedy“ laut Wikipedia, gibt es eine Szene, in der sich die Hauptfiguren des Films, eine Cockerspaniel-Hündin (Lady) und ein Straßenkötter (Tramp), bei ihrem ersten Rendezvous in einem italienischen Restaurant einen Teller Spaghetti teilen. Durch das Einsaugen derselben Nudel von unterschiedlichen Enden aus, kommt es zwischen den beiden Protagonist_innen zum ersten Kuss. Die Szene wird mit „italienischer“ Geigenmusik untermalt. In *HOT LEASH* wird genau diese Szene des Films aufgenommen, abstrahiert und in eine Rauminstallation bestehend aus 3 Elementen übersetzt. Das kurze experimentelle Video zitiert die eingangs erwähnte Kuss-Sequenz in einem Re-enactment der Künstlerin, dreht sie jedoch auf ästhetisch und inhaltlich absurde Weise. Die unterschiedlichen Aspekte der Filmgestaltung wie die wortlose Narration, eine musikalische Tongebung - die gleichzeitig den Subtext zum Bild liefert - und der Wechsel von Ernsthaftigkeit und Situationskomik, fügen sich im Video zum abstrakten Story-Telling. Die performative Aneignung verschiebt die Bedeutung der ursprünglichen Szene auf den Kampf zwischen Begehren und Erfüllung, Konzentration und Zielerreichung. Das Ende bleibt dabei so konkret wie offen.

Als transmediale Künstlerin vereint Lisa Kortschak Film, Sound, Stille, Musik und Performance in ihren Arbeiten, wobei sie sich in erster Linie mit dem Spannungsverhältnis zwischen Raum und Klang sowie mit der Verschiebung von Bild- und Tonebenen beschäftigt. Kortschaks Interesse für die Erweiterung von künstlerischen und aktionistischen Netzwerken zeigt sich auch in ihren zahlreichen Kollaborationen mit Künstler_innen, Bands und Kollektiven.

Es geht so viel wie rein geht

2017 steht der Blickle Raum im Zeichen performativer Untersuchungen mit Hilfe von Tanz, räumlichen Interventionen sowie Sound. Der Raum ist Bühne, Ort der Zusammenkunft, soziale Spielwiese, Projektionsfläche, Nicht-Ort, Verhandlungsraum etc. .
Konzept und Programm:
Carola Dertnig und
Claudia Slanar

BLICKLE RAUM SPIEGELGASSE

Der **Blickle Raum Spiegelgasse** befindet sich im Zentrum von Wien und wird von der Ursula Blickle Stiftung zur Verfügung gestellt.

Spiegelgasse 2, 5. Stock (DG),
1010 Wien
<http://goo.gl/maps/h8gvv>
Kontakt: Claudia Bauer,
+43 664 211 20 77
www.ursula-blickle-stiftung.de

Da die Teilnehmer_innenzahl beschränkt ist, bitten wir unbedingt um Anmeldung bis 16.11. unter:
blickle-raum-spiegelgasse@aon.at